



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM  
FÜR INTEGRATION, FAMILIE,  
KINDER, JUGEND UND FRAUEN

# ERLEICHTERUNGEN BEI DER EINBÜRGERUNG

Fachtagung Einbürgerung fördern  
Am 7. Oktober 2015



# EINBÜRGERUNG



## Einbürgerungen nach Rechtsgründen

2014 insgesamt	5566
davon Anspruchseinbürgerungen	4440
Besondere Integrationsleistung	130
Miteinbürgerung Ehegatten, Kinder	575
Solleinbürgerung (Partner Deutscher)	353
„Echte“ Ermessenseinbürgerungen	57

# EINBÜRGERUNGSARTEN



## Anspruchseinbürgerung ( § 10 StAG)

Wenn gesetzliche Tatbestandsmerkmale erfüllt,  
öffentliches Interesse

- Rechtsanspruch auf Einbürgerung
- Gesetzliche Ausnahmeregelungen
  - Reduzierung Aufenthaltszeiten
    - bei Integrationskursbesuch auf 7 Jahre
    - bei besonderen Integrationsleistungen auf 6 Jahre
    - bei Miteinbürgerung Ehegatten, Kinder
  - Verzicht auf Sprach- und Einbürgerungstest bei Krankheit, Behinderung, Alter

# ERMESSENSEINBÜRGERUNG



## Ermessenseinbürgerung ( § 8 StAG)

Wenn gesetzliche Vorgaben erfüllt und öffentliches Interesse festgestellt werden kann

- Weites Ermessen
- Besonderheiten Einzelfall
- Besonderheiten Personengruppen

### Vorgaben für Ermessensausübung

- Verwaltungsvorschriften, Anwendungshinweise Bund
- Erlasse, Anwendungshinweise Land

# ERMESSENSEINBÜRGERUNG



## Bestehende Ausnahmen beim Aufenthaltsstatus

- § 23 Abs. 1 AufenthG (Altfälle)
- § 23 a AufenthG (Härtefallersuchen)
- Bleiberecht nach § 23 Abs. 1 AufenthG (Altfälle)
- Härtefällen nach § 23 a AufenthG
- Erweiterung durch neuen Erlass auf andere humanitäre Aufenthaltserlaubnisse, wenn gewöhnlicher Aufenthalt



# AUFENTHALTSSTATUS

## Öffnung für Aufenthaltserlaubnisse

- § 24 AufenthG
- § 25 Abs. 3 bis 5 AufenthG
- Status mindestens seit 8 Jahren
- Erteilungsgründe bestehen fort

## Ausschluss weiterhin von

- § 25 Abs. 4 Satz 1 AufenthG
- § 25 Abs. 4a Satz 1 AufenthG
- § 25 Abs. 4b AufenthG

# ERMESSENSEINBÜRGERUNG



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM  
FÜR INTEGRATION, FAMILIE,  
KINDER, JUGEND UND FRAUEN

## Weitere Erleichterungen durch neuen Erlass für

- Jugendliche und junge Erwachsene mit Aufwachsen im Inland und langem Aufenthalt
- Ältere mit sehr langem Aufenthalt

# JUNGE MENSCHEN



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM  
FÜR INTEGRATION, FAMILIE,  
KINDER, JUGEND UND FRAUEN

Gut integrierte Jugendliche und junge Erwachsene mit  
humanitärem Aufenthaltstitel

Verkürzung der anrechenbaren Aufenthaltszeit für  
Einbürgerung auf drei Jahre, wenn

- Einreise als Minderjähriger
- Acht Jahre Aufenthalt mit Duldung, Gestattung, Aufenthaltserlaubnis
- Sechs Jahre erfolgreicher Besuch einer Schule oder Schul- bzw. Berufsabschluss
- Antrag ab dem 16. und vor dem 27. Geburtstag



# JUNGE MENSCHEN



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM  
FÜR INTEGRATION, FAMILIE,  
KINDER, JUGEND UND FRAUEN

Ausnahme von der Unterhaltspflicht bei

- Schulbesuch
- Ausbildung oder
- Weiterbildung

Erleichterungen gelten für alle humanitären Aufenthaltserlaubnisse. Auch für neue Bleiberechte wie z.B. § § 25 a, 25 b AufenthG

## Hinnahme von Mehrstaatigkeit bei Älteren mit sehr langem Aufenthalt und gelungener Integration:

- Langer Aufenthalt (20 Jahre)
- Lange Erwerbstätigkeit (10 Jahre)
- Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung (10 Jahre)
- Strafrechtlich unbescholten
- Mündliche deutsche Sprachkenntnisse
- Mindestens 60 Jahre alt

# ÄLTERE



Ausnahme von der Unterhaltspflicht möglich

- beim Bezug von Grundsicherung im Alter oder
- aufgrund von Erwerbsminderung

Miteinbürgerung Ehegatten

- unter Hinnahme Mehrstaatigkeit

# WEITERE BESONDERHEITEN



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM  
FÜR INTEGRATION, FAMILIE,  
KINDER, JUGEND UND FRAUEN

Bereits bestehende Möglichkeiten  
der Erleichterung für

weitere besondere Personengruppen

# WEITERE PERSONENGRUPPEN



## Jüdische Emigranten

Hinnahme von Mehrstaatigkeit im Einzelfall möglich

- Aufnahmeverfahren
- Langer Aufenthalt
- Fehlende Abmeldung im Herkunftsland
- Besondere Belastungssituation
- Lebensalter
- Einzelfallentscheidung
- Rundschreiben vom 21. Juli 2011

# WEITERE PERSONENGRUPPEN



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM  
FÜR INTEGRATION, FAMILIE,  
KINDER, JUGEND UND FRAUEN

## Menschen mit besonderer Gefährdung aufgrund von

- Gewalt
- Zwangsverheiratung

## Erleichterungen bei Einbürgerung

- Verkürzung Aufenthaltsdauer
- Mehrstaatigkeit
- Unterhaltsfähigkeit

## Einzelfallentscheidung – Vorlage an Ministerium



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM  
FÜR INTEGRATION, FAMILIE,  
KINDER, JUGEND UND FRAUEN

VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT

